



Kompetenzoffensive Digitale Welt

Das Internet hat unsere Kommunikation revolutioniert. Es ist aus unserem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. Für den sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit dem Internet hat das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz die Kompetenzoffensive digitale Welt gestartet. Mit dem Maßnahmenpaket sollen alle Verbraucherinnen und Verbraucher zielgruppengerecht erreicht werden:

- **Jugendkampagne „watch your web“**

Für Jugendliche gehört das Web 2.0 fest zu ihrem Alltag: 90 % der 12- bis 19-Jährigen nutzen das Internet und 70 % soziale Netzwerke mehrmals pro Woche, aber nicht einmal die Hälfte von ihnen hat Einstellungen zur Privatsphäre vorgenommen, z.B. um bestimmte Inhalte nur für ausdrücklich zugelassene Freunde sichtbar zu machen (JIM-Studie 2009, Studie Jugend, Information und (Multi-) Media des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest).

Das Internet ist der Schulhof des 21. Jahrhunderts: Es gibt jede Menge Tratsch, Flirts und Reibereien – nur dass die ganze Welt dabei zuschauen kann. Den meisten Jugendlichen ist aber nicht bewusst, dass sie sich in Sozialen Netzwerken im Internet nicht nur mit Freunden austauschen. Um Jugendliche hier mehr zu sensibilisieren, startete Bundesverbraucherschutzministerin Aigner am 09.06.2009 die Jugendkampagne *watch your web* (www.watchyourweb.de).

Die Kampagne zur Sensibilisierung von Jugendlichen für den verantwortungsvollen Umgang mit persönlichen Daten im Netz ist außerordentlich erfolgreich: Bis Januar 2010 wurde über 1.600.000 Mal auf die Kampagnenseite zugegriffen. Bei YouTube waren die Kampagnenfilme im Juni 2009 auf Platz 30 der weltweit meistgesehenen Filme.

- **Informationsportal „Verbraucher sicher online“**

Bei dem von BMELV für drei Jahre geförderten Informationsportal „Verbraucher sicher online“ (www.verbraucher-sicher-online.de) der Technischen Universität Berlin bekommen die Verbraucher umfassende praktische Hilfestellungen rund um Computer und Internet. Hier erfahren sie z.B., wie sie ihren Computer sicher und vertraulich einstellen können, wie sie ihre Daten schützen können und welche Software sie für bestimmte Schutzvorkehrungen benötigen. In Schritt-für-Schritt-Anleitungen können die Nutzer genau nachvollziehen, was sie tun müssen, um etwa Voreinstellungen zu verändern. Auch Tipps zur Nutzung digitaler Inhalte werden vermittelt, z.B. wie gekaufte Musik so umgewandelt werden kann, dass sie auf MP3-Spielern abspielbar ist und was dabei erlaubt ist. Auch Blinde und Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen erhalten Hinweise, welche Hilfestellungen es für sie gibt. Wer eine Internetseite selbst gestaltet, erfährt, wie er dies barrierefrei tun kann. Eine Übersicht über zahlreiche weitergehende Informations- und Schulungsangebote rund um Computer- und Internetkompetenz für die verschiedensten Zielgruppen lässt sich unter „Kompetent online“ abrufen. Das dynamisch wachsende Informationsportal ist seit Sommer 2009 online geschaltet.

- **Projekt „Verbraucherrechte in der digitalen Welt“**

Dieses von BMELV seit Anfang 2009 geförderte Projekt des Verbraucherzentrale Bundesverbandes umfasst die Durchsetzung der Verbraucherrechte – und zwar auch gegenüber Unternehmen mit Sitz im Ausland. 2009 wurden mehrere Soziale Netzwerke erfolgreich wegen ihrer verbraucherunfreundlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgemahnt. Zu dem Projekt gehört auch die Internetseite www.surfer-haben-rechte.de, auf der die Verbraucher erfahren können, was Datenschutz, Vertragsrecht und Urheberrecht im Online-Alltag für sie bedeuten. Checklisten fassen das Wichtigste zusammen und es können „Schwarze Schafe“ gemeldet werden.

Das Projekt ist eng mit dem Informationsportal „Verbraucher sicher online“ verzahnt.

- **Broschüre „Wegweiser durch die digitale Welt für ältere Bürgerinnen und Bürger“**

Um die Kluft in der Nutzung der digitalen Welt zu überwinden, müssen auch ältere Menschen gezielt an das Internet heran geführt und gut informiert werden. Hierzu hat BMELV die Erstellung der Broschüre „Wegweiser durch die digitale Welt für ältere Bürgerinnen und Bürger“ der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) gefördert. Diese liegt wegen der großen Nachfrage schon in dritter Auflage vor. Derzeit wird eine Hörversion des Wegweisers für Blinde und Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen hergestellt.

- **Aktionstag am Gymnasium Königsbrunn am 20.07.2009**

Bei dem von Frau Bundesministerin Aigner initiierten Aktionstag wurde Fünftklässlern das Internet-ABC näher gebracht. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiteten mit ihren Lehrern verschiedene Themen rund um das Internet und hatten Gelegenheit zum Austausch mit Frau Bundesministerin Aigner, Frau Staatsministerin für Justiz und des Verbraucherschutzes Dr. Merk, Vertretern von Deutschland sicher im Netz e.V. und der Initiative Klicksafe.